

PRESSE-INFORMATION

Mazda Marktanteil klettert auf höchsten August-Wert seit fast einem Jahrzehnt

- 5.042 Neuzulassungen entsprechen Marktanteil von 2,1 Prozent
- Mazda wächst schneller als Pkw-Gesamtmarkt
- Weiterer Schub durch MehrWertTage und Mazda6 2017

Leverkusen, 2. September 2016: Mazda gibt Vollgas: Der japanische Automobilhersteller wächst weiterhin schneller als der Gesamtmarkt und verzeichnet mit 2,1 Prozent den höchsten Marktanteil in einem August seit fast einem Jahrzehnt. Gegenüber dem Vorjahresmonat kletterte der Absatz um 12,7 Prozent auf 5.042 Mazda Neufahrzeuge – der Pkw-Gesamtmarkt konnte im August derweil nur um 8,3 Prozent auf 245.076 Einheiten zulegen.

Diese Entwicklung bestätigt den bisherigen Jahresverlauf. In Deutschland wurden in den ersten acht Monaten fast 2,26 Millionen Pkw neu zugelassen, was ein Plus von 5,7 Prozent bedeutet. Mit einem Wachstum von 13,9 Prozent liegt Mazda deutlich über Marktniveau, insgesamt 43.133 Neuzulassungen entsprechen einem Marktanteil von 1,9 Prozent. Besonders erwähnenswert ist hier die kumulierte Steigerung bei den Privatkunden. Hier konnte Mazda im Vergleich zum Vorjahr um über 40 Prozent zulegen.

„Wir blicken erfreut auf diese überaus positive Entwicklung in den ersten acht Monaten 2016 und sind überzeugt, diesen Schwung in die letzten vier Monate mitnehmen zu können. Die MehrWertTage am 16./17. September bei unseren Händlern werden dabei für einen zusätzlichen Schub sorgen“, prognostiziert Bernhard Kaplan, Geschäftsführer der Mazda Motors Deutschland GmbH.

Das Wachstum zieht sich durch das komplette Produktportfolio, was sich auch im Dreikampf um die Spitze der Modellcharts widerspiegelt: Mit mehr als 1.250 Neuzulassungen hat sich der SUV Mazda CX-5 im August den Titel als beliebtestes Mazda Modell zurückgeholt. Der Kompakt-SUV Mazda CX-3, der sich 1.100 Mal verkauft hat, und der Kompaktwagen Mazda3 mit fast 1.050 Einheiten folgen knapp dahinter.

„Mit über 50 Prozent Zuwachs gegenüber August 2015 hat der Mazda CX-3 einen erheblichen Anteil an unserer positiven Entwicklung. Aber auch der Mazda CX-5 zeigt mit einem Plus von knapp 20 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat, dass unser kompakter Crossover- SUV bei unseren Kunden weiterhin unverändert beliebt ist. Abgerundet wird das Gesamtbild vom Mazda3 und vom Mazda6,

die beide um jeweils mehr als 20 Prozent gegenüber August des letzten Jahres zulegen konnten“, erklärt René Bock, Vertriebsdirektor bei Mazda.

Das kräftige August-Wachstum beim Mazda6 ist dabei erst der Anfang: Das Mazda Aushängeschild rollt im Rahmen der MehrWertTage im September ins neue Modelljahr. Der Mazda6 2017 wartet mit zahlreichen Neuerungen wie verbesserten und erweiterten Assistenzsystemen, einem modifizierten Head-up Display mit Verkehrszeichenerkennung sowie einem beheizbaren Lenkrad auf. Erstmals in Deutschland kommt auch die Fahrdynamik-Regelung „G-Vectoring Control“ zum Einsatz, die Handling und Fahrspaß verbessert und so zum Mazda typischen Jinba-Ittai-Gefühl beiträgt - allesamt Eigenschaften, die das Spitzenmodell noch attraktiver machen und für eine zusätzliche Belebung sorgen.

Zahlen basieren auf KBA-Zahlen und internen Quellen (August 2016)

Auskunft erteilt:
Karin Lindel, Supervisor Produkt- und Unternehmenskommunikation
+49.(0)2173.943.303 | klindel@mazda.de